



**Stadt Aarburg
Zentrale Dienste**

Städtchen 37
Postfach 32
4663 Aarburg

E-Mail zentraledienste@aarburg.ch
Web www.aarburg.ch

Zur Veröffentlichung ab sofort

Verteiler:

- Gemäss E-Mail-Verteilerliste
- Internet + Newsletter
- Akten SR O1.6.3 NadR
- Akten SR 1.3.4 Gemeinde und Kreis
- Akten SR P1.1 Öffnungszeiten
- Akten SR B3.10 zofingenregio

3. März 2023 / Wi / ibl / O1.6.3

Nachrichten aus dem Rathaus

AARBURG – Wieder doppelte Stimmrechtsunterlagen aufgetaucht

Im Spätherbst 2022 hatten 15 Personen an den Strassenzügen Kleinfeld und Kloosmattstrasse gemeldet, dass sie doppelte Abstimmungsunterlagen für den 2. Wahlgang Stadtrat erhalten haben. Der Grund dafür konnte von der Verwaltung trotz umfangreicher Nachforschungen nicht herausgefunden werden. Die Datenaufbereitung und der Druckablauf sind seit Jahren unverändert gleich und es ergaben sich damit vorher nie Probleme.

Nach dem Versand der Stimmrechtsunterlagen für den kommenden 1. Wahlgang FGPK EG vom Sonntag, 12. März 2023 musste erneut festgestellt werden, dass wiederum Personen doppelt bedient wurden. Insgesamt haben sich 17 Personen wegen Dubletten gemeldet. Dieses Mal sind nicht Strassenzüge mit dem Buchstaben K, sondern mit dem Buchstaben B (Bornstrasse und Brodheiterstrasse) betroffen. Die sofort veranlasste intensive Fehlersuche beim IT-Dienstleister des Einwohnerregisters, dem IT-Dienstleister der Stadt und der zuständigen Druckerfirma hat wiederum zu keinem Ergebnis geführt.



In der Folge hat die Stadtverwaltung sofort einen weiteren Druck von Stimmrechtsausweisen (mit fiktivem Urnengangsdatum) für alle 3'994 Stimmberechtigten aufbereitet. Die ausgedruckten Stimmrechtsausweise stimmten mit der Anzahl Stimmberechtigte exakt überein. In der Folge wurden die Ausweise auch noch manuell auf Fehler bzw. auf «Doppelte» überprüft. Solche mussten erfreulicherweise keine festgestellt werden. Zusätzlich wurden in einem weiteren Testschritt die Stimmrechtsausweise ausgedruckt für lediglich die an der Bornstrasse und der Brodheiterstrasse wohnhaften Stimmberechtigten. Dabei wurde der Druck auch gerade noch bewusst manuell unterbrochen, wie das in der Praxis z.B. auch bei Tonerwechsel vorkommen kann. Auch in diesem Test ergaben sich keine Dubletten.

Als Massnahme und Vorbereitung für den Druck der Stimmrechtsausweise für den übernächsten Urnengang (im Juni 2023) wurde nach den beiden vorerwähnten Tests vorsorglich ein Server-Update am Drucker durchgeführt.

Inskünftig wird die Stadtverwaltung jeweils eine manuelle Überprüfung aller Stimmrechtsausweise vor deren Versand durchführen, ... dies so lange, bis das System dauerhaft problemlos sprich ohne Dubletten läuft.

Wie schon im Herbst 2022 werden nun auch beim Urnengang vom Sonntag 12. März 2023 alle eingehenden Stimmrechtsausweise auf einer Liste abgestrichen. Damit kann zuverlässig ausgeschlossen werden, dass jemand seine Stimme doppelt einlegt.



Zügelstage – Verwaltung geschlossen

Die Büros der Stadtverwaltung Aarburg bleiben am

Freitag, 17. März 2023 und am

Freitag, 24. März 2023

wegen Rathausumbau (Zügelstage), der den Betrieb verunmöglicht, den ganzen Tag geschlossen.

Bei Todesfällen erreichen Sie den Anrufbeantworter der Bestattungsdienste unter der Nummer 062 787 14 13. Gerne stehen Ihnen auch Bestattungsinstitute nach Ihrer Wahl direkt zur Verfügung.

Umfrage Landschaftsqualitätsprojekt zofingenregio

Wie empfinden Sie die Landschaft in der Region Zofingen?

Vor sieben Jahren hat der Regionalverband zofingenregio das regionale Landschaftsqualitätsprojekt gestartet. Nun, kurz vor dem Ende der ersten Projektperiode, wird dessen Wirksamkeit mittels einer Online-Umfrage überprüft. Die breite Bevölkerung ist aufgerufen, ihre Meinung kundzutun: Wie empfinden Sie die Landschaft in Ihrer Region? Hat sich das Landschaftsbild in den vergangenen Jahren verändert? Welche Landschaftselemente sollten häufiger vorkommen? Die Umfrage läuft vom **01.03.2023 bis zum 31.03.2023** und ist über

<https://umfragen.ag.ch/ugrbxdjinm?l=de>

erreichbar. Die Antworten werden ausgewertet und fliessen in ein mögliches Folgeprojekt ein.



Landwirte als Pflegende der Landschaft

Landschaftsqualitätsprojekte sind Teil der Agrarpolitik des Bundes. Unspezifische Direktzahlungen fielen vor einigen Jahren weg und wurden durch leistungsbezogene Instrumente ersetzt. Dazu gehören Landschaftsqualitätsbeiträge, mit denen gezielt Landwirte unterstützt werden, die die Qualität der Kulturlandschaft erhalten und fördern. Landschaftsqualitätsprojekte werden von den Kantonen initiiert und enden jeweils nach acht Jahren. Im Kanton Aargau werden sie auf regionaler Stufe erarbeitet; in der Regel fungieren die Regionalplanungsverbände als Trägerschaften.

„Ziel dieser Projekte ist es, den Landwirten nebst ihrer Rolle als Produzenten vermehrt auch eine als Pflegende der Landschaft zu geben“, erklärt Tobias Vogel, Regionalplaner zofingenregio. „Gelungene Landschaftsqualitätsprojekte tragen zur Aufwertung der Naherholungsgebiete und somit auch zur Standortattraktivität einer Region bei. Sie erhöhen die Landschaftsästhetik, den Erholungs- und Erlebniswert, fördern Identität und sind ein Beitrag zur Erhaltung der landschaftlichen Vielfalt in der Schweiz.“

Ergebnisse des Projekts werden im Sommer präsentiert

In der Region Zofingen beteiligten sich rund 50 Prozent aller Landwirtschaftsbetriebe an dem Projekt. Sie sorgten für artenreiche Hecken, mit Mohn versetzte Getreidekulturen, Hochstammbaumreihen oder Wässermatten und bereicherten dadurch das Landschaftsbild und die Biodiversität. Auch die beteiligten Landwirte werden nun, kurz vor Projektende, mittels einer Umfrage zum Erfolg des Projekts befragt.



Aarburg

Der Bund trägt 90 Prozent der Beitragskosten, der Kanton übernimmt zehn Prozent davon. Seit Projektstart flossen insgesamt über 3,5 Millionen Franken an die beteiligten Landwirtschaftsbetriebe in der Region Zofingen. Der Regionalverband zofingenregio hat die teilnehmenden Landwirtschaftsbetriebe mit der Übernahme von Beratungs- und Infrastrukturkosten unterstützt. Die detaillierten Ergebnisse des Landschaftsqualitätsprojekts zofingenregio werden nach Abschluss des Projekts diesen Sommer präsentiert.

Freundliche Grüsse

Stadtrat und Geschäftsleitung Aarburg

Rückfragen richten Sie bitte an Urs Wicki, Stadtschreiber, Telefon 062 787 14 22.